



Die Universität zu Köln bietet mit ihren sechs Fakultäten ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profildomänen. An der Medizinischen Fakultät engagieren sich etwa 1.800 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an 58 verschiedenen Kliniken, Instituten und Zentren in Forschung, Lehre und Krankenversorgung. 3.400 Studierende lernen in diesem dynamischen, innovativen Umfeld. Die Medizinische Fakultät und das Universitätsklinikum Köln sind Teil der äußerst aktiven rheinischen Wissenschaftsregion. Sie kooperieren eng mit einer Vielzahl universitärer und außeruniversitärer Partner. Dieses enge Netzwerk garantiert eine international erfolgreiche Wissenschaft von der Grundlagenforschung bis zur klinischen Anwendung sowie die exzellente Ausbildung unserer Studierenden.

Das **Institut für Rechtsmedizin** sucht zum 1. September 2016 (oder nach Vereinbarung) in Vollzeit und unbefristet eine/n

### **Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in zur Leitung des Arbeitsbereiches Forensische Toxikologie**

Das Institut für Rechtsmedizin deckt alle Aspekte des forensisch-medizinischen Leistungsspektrums ab (Forensische Morphologie und rechtsmedizinische Ambulanz, Forensische Molekulargenetik und Forensische Toxikologie/Alkohologie). Weiterhin erfüllen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zahlreiche Aufgaben in Forschung und Lehre. Das Institut ist nach DIN 17020 und 17025 akkreditiert und betreibt ein erfolgreiches Qualitätsmanagement. Im Bereich Toxikologie/Alkohologie werden pro Jahr mehrere tausend Proben untersucht. Es besteht ein Rufbereitschaftsdienst des Bereiches.

#### **Ihr Aufgabengebiet umfasst:**

- Fachliche und personelle Leitung des Bereiches Forensische Toxikologie (in Zusammenarbeit mit der Personalverwaltung) in Bezug auf die Dienstleistungen des Bereiches
- Vertretung des Bereiches in Forschung und Lehre
- Mitarbeit in der Institutsführung
- Aktive Mitarbeit an der Fortentwicklung des Qualitätsmanagement-Systems
- Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation innerhalb und außerhalb des Institutes

#### **Ihre Qualifikationen:**

- Anerkennung als Forensischer Toxikologe/Forensische Toxikologin (GTFCh)
- Erfahrungen in Personalführung; Bereitschaft zu entsprechender Fortbildung
- Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit; eine Habilitation ist gewünscht, jedoch nicht Voraussetzung. Ein Habilitationsvorhaben wird ausdrücklich unterstützt
- Erfahrungen in der studentischen Lehre
- Hohes Engagement, Motivation und Leistungsbereitschaft
- Englisch in Wort und Schrift. Beherrschung der üblichen Computerprogramme (Word, Excel, u.ä.)

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TV-L.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt und bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind uns willkommen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Prof. Markus Rothschild unter der Rufnummer +49 221 478-88333 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://rechtsmedizin.uk-koeln.de/>

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung **bitte bis zum 15. Mai 2016** via Online-Formular auf unserer Karriere-Seite [www.uk-koeln.de/karriere/stellenangebote](http://www.uk-koeln.de/karriere/stellenangebote) zu.

**Wir bevorzugen Online-Bewerbungen, da diese den Bewerbungsprozess beschleunigen.**

Falls eine Online-Bewerbung für Sie nicht möglich ist, können Sie sich natürlich auch per Post bei uns bewerben; richten Sie Ihre Bewerbung bitte unter Angabe der Ausschreibungsnummer **e138** auf dem Postweg an die

**Uniklinik Köln  
Institut für Rechtsmedizin  
Prof. Rothschild  
Ausschreibungsnummer e138  
50924 Köln**